

PFLANZENLIEBE ZUM NACHLESEN

Carex morrowii 'Ice Dance'

Dein Pflanzenporträt mit Pflegewissen, Bildern und praktischer Tabelle.



KI-gestaltete Gartenszene einer einzelnen jungen Pflanze nach dem sauberen Original-Shopbild. Größenbezug: je 9-cm-Topf und etwa 10–25 cm Gesamthöhe einschließlich Topf. Die gewählte Setmenge bestimmt die Stückzahl; Umgebung und Zubehör sind nicht enthalten.

Mit Wissen wachsen.

Eine Sammlung zum Beobachten und Nachschlagen. Ausführlich erklärt, damit du Pflegeentscheidungen passend zu deiner Pflanze und deinem Standort treffen kannst.

Ausgabe Oktober 2026 · www.exotenherz.de

Carex morrowii 'Ice Dance'

Segge Ice Dance: weiße Blattränder zeichnen Licht in den Garten

Ice Dance zieht feine weiße Linien durch den Gehölzrand. Ihre grünen, hell gerandeten Blätter bleiben lange sichtbar und legen sich mit der Zeit zu einem niedrigen, weich überhängenden Polster zusammen.



KI-gestaltete Gartenszene einer einzelnen jungen Pflanze nach dem sauberen Original-Shopbild. Größenbezug: je 9-cm-Topf und etwa 10–25 cm Gesamthöhe einschließlich Topf. Die gewählte Setmenge bestimmt die Stückzahl; Umgebung und Zubehör sind nicht enthalten.

Botanischer Name	Carex morrowii 'Ice Dance'
Liefergröße	Je 9-cm-Topf · ca. 10–25 cm Gesamthöhe einschließlich Topf · Stückzahl nach Setauswahl
Wuchs	Mehrjährige, wintergrüne Segge; langsam verbreiternde, bogige Polster
Erwartete Wuchshöhe	Etwa 20–30 cm laut Shop; am Standort auch größer möglich
Blütezeit	Spätes Frühjahr
Blütenfarbe	Unscheinbare braune Ähren
Pflanzzeit	Vorzugsweise Frühjahr oder früher Herbst bei frostfreiem, bearbeitbarem Boden; Hitze und vernässte Erde vermeiden
Pflanzabstand	Etwa 30–50 cm zwischen den Pflanzenmitten, nach gewünschtem Flächenschluss

Die Pflege auf einen Blick

Beobachten, prüfen und an Standort sowie Jahreszeit anpassen. Die Tabelle ist eine Orientierung für die tägliche Praxis.

Bereich	So gehst du vor	Darum ist es sinnvoll
Standort	Hellen Halbschatten mit erreichbarer Bodenfeuchte wählen.	Die weißen Blattbögen bleiben dort leichter frisch als vor einer heißen Wand.
Boden	Humose, lockere Erde vorbereiten; stehendes Wasser vermeiden.	Die Seggenwurzeln benötigen Feuchte und Luft zugleich.
Pflanzen	Bei mildem Wetter in frostfreien Boden setzen und gründlich angießen.	Der kleine 9-cm-Ballen findet so Kontakt zum umgebenden Gartenboden.
Abstand	Ungefähr 30–50 cm zwischen den Pflanzenmitten planen.	Die langsam verbreiternden Blattpolster sollen seitlich Platz behalten.
Wasser	Beim Einwurzeln den alten Ballen gesondert prüfen; später nach Trockenheit gießen.	Dunkle Erde neben dem Ballen beweist noch keine ausreichende Versorgung im Ballen.
Düngen	Auf gutem Beetboden zurückhaltend bleiben, nur bei Bedarf im Frühjahr ergänzen.	Mehr Nährstoffe heilen trockene Blattspitzen nicht.
Laubpflege	Tote Blätter und alte Ähren gezielt entfernen, lebendes Laub behalten.	Eine tiefe Schur nimmt der wintergrünen Sorte ihre weiße Randzeichnung.
Teilen	Zu breite ältere Polster im Frühjahr teilen und kräftige Stücke setzen.	Die neuen Teile brauchen anschließend wieder Wasser zum Einwurzeln.
Winter	Kübelwurzeln schützen und an frostfreien Tagen auf Trockenheit prüfen.	Auch erhaltenes Winterlaub steht über einem begrenzten Wasserreservoir.

Wissen, das mitwächst

Helle Ränder statt großer Blüten

Bei Ice Dance liegt die Wirkung im einzelnen Blatt: Auf beiden Seiten des grünen Bandes läuft ein heller, weißlicher Rand. Viele solcher Linien machen selbst einen niedrigen Horst aus etwas Entfernung gut erkennbar. Die Sorte gehört zu den Seggen, also den Sauergrasgewächsen, und nicht zu den Süßgräsern. Ihre kleinen braunen Ähren im späten Frühjahr dürfen dabei ruhig in den Hintergrund treten. Als wiederkehrende Gruppe vor dunklem Gehölzlaub oder neben größeren Farnwedeln wird die Blattzeichnung besonders deutlich, ohne dass das Beet dauernd in Blüte stehen muss.

Aus einem kleinen Topf wird allmählich ein Polster

Die Shoppflanzen beginnen im 9-cm-Topf mit etwa 10–25 cm Gesamthöhe einschließlich Topf. Das sind junge Einzelpflanzen; die gewünschte Stückzahl ergibt sich aus dem ausgewählten Set. Für die Beetplanung nennt der Shop etwa 20–30 cm Gartenhöhe. Standort und Alter beeinflussen die tatsächliche Größe. Zwischen den Pflanzenmitten sind ungefähr 30–50 cm ein brauchbarer Ausgangspunkt. Enger entsteht früher ein geschlossener Saum, weiter bleibt jede Blattform länger einzeln sichtbar. Die langsam verbreiternden Polster brauchen später auch seitlich Platz, gerade an einem schmalen Weg.

Ein kühler Gartenplatz mit erreichbarbarem Wasser

Ein heller Halbschatten macht es leichter, das Blattbild frisch zu halten. Auch Schatten kommt infrage; eine trockene Stelle unmittelbar an großen Baumwurzeln verlangt trotzdem Aufmerksamkeit. Sonnigere Plätze sind bei verlässlicher Feuchte möglich, aber vor einer heißen Mauer steigt der Wasserverbrauch deutlich. Prüfe deshalb nicht allein die Lichtverhältnisse, sondern den Boden einige Zentimeter tief. Humus und eine lockere Struktur helfen, Feuchte zu halten. Verdichtete, länger nasse Mulden eignen sich weniger: Der Wurzelballen braucht neben Wasser auch Luft.

Ankommen lassen und den kleinen Ballen prüfen

Nach dem Auspacken bekommt die Segge Wasser, falls ihr Ballen trocken geworden ist. Stelle sie zunächst geschützt draußen auf und setze sie möglichst zeitnah ins vorbereitete Beet. Die Oberkante des Ballens bleibt auf Höhe der umgebenden Erde. Nach dem Angießen kontrollierst du in trockenen Phasen ausdrücklich den ursprünglichen kleinen Ballen. Ein kurzes Benetzen der Beetoberfläche erreicht ihn nicht unbedingt. Eingewachsene Pflanzen werden nach Wetter und tatsächlicher Bodenfeuchte gegossen. Im Topf bleibt die Kontrolle häufiger nötig, weil der begrenzte Wurzelraum schneller austrocknet.

Die weißen Bögen beim Aufräumen erhalten

Wintergrün bedeutet nicht, dass jedes Blatt unverändert durch die kalte Jahreszeit kommt. Einzelne äußere Blätter können braun werden oder an den Spitzen eintrocknen. Lose abgestorbene Blätter lassen sich vorsichtig herausziehen; festsitzendes totes Laub wird einzeln abgeschnitten. Gesunde grüne und weiß gerandete Blätter bleiben erhalten. Eine tiefe Komplettschur wäre hier ein unnötiger Verlust des Blattbildes. Ist ein älteres Polster zu breit oder in der Mitte schwach, lässt es sich im Frühjahr teilen. Pflanze kräftige Stücke neu und begleite sie wie eine frische Pflanzung.

Braune Spitzen als Anlass zum Beobachten

Bei vertrockneten Rändern prüfst du zuerst Wurzelfeuchte, Sonne und trocknenden Wind. Zusätzlicher Dünger behebt einen trockenen Ballen nicht. Auf gut vorbereitetem Gartenboden genügen oft die vorhandenen Nährstoffe; nur bei schwachem Wachstum wird im Frühjahr maßvoll ergänzt. Im Gefäß müssen Ablauf und Substratstruktur funktionieren. Für den Winter steht der Topf geschützt draußen und erhält bei starkem Frost einen Wurzelschutz. An frostfreien Tagen auf Trockenheit prüfen. So bleiben Standortwahl, Wasser und ein behutsames Ausputzen die drei wichtigsten Handgriffe dieser Blattschmuckpflanze.

Bilder & Details

Shopbilder ergänzen das Pflanzenporträt. Bei Szenen- und Fruchtmotiven gilt: Dekoration und dargestellte Fruchtbildung sind keine Zusage zum Lieferumfang.



Unverändertes Original-Shopbild einer einzelnen jungen Pflanze; je 9-cm-Topf, ca. 10–25 cm Gesamthöhe einschließlich Topf. Die gewählte Setmenge bestimmt die Stückzahl.



KI-gestaltete Blattdetailansicht nach dem Original-Shopbild. Der nähere Blick vergrößert die Blattmerkmale und bezeichnet keine größere Lieferpflanze. Umgebung gehört nicht zum Lieferumfang.

Gut zu wissen

Woran erkenne ich Ice Dance?

An grünen, schmalen Blättern mit weißlichen Rändern. Eine gelbe Mitte gehört nicht zu dieser Blattzeichnung.

Ist die Lieferhöhe ihre Endhöhe?

Nein. 10–25 cm sind die Gesamthöhe der jungen Topfpflanze. Für ältere Beetpflanzen nennt das Angebot etwa 20–30 cm; Standort und Alter beeinflussen die Entwicklung.

Kann sie unter Bäumen wachsen?

Ja, wenn der Wurzelraum ausreichend Feuchte behält. Schatten allein verhindert Trockenheit durch konkurrierende Gehölzwurzeln nicht.

Muss ich das ganze Laub abschneiden?

Nein. Bei der wintergrünen Segge wird abgestorbenes Laub gezielt entfernt; gesunde gerandete Blätter bleiben stehen.

Wann teile ich ein zu breites Polster?

Im Frühjahr. Kräftige Teilstücke werden auf bisheriger Ballenhöhe neu gesetzt und gut angegossen.

Zum passenden Angebot

[Pflanze im Exotenherz-Shop ansehen](#)

Aktuelle Preise, Verfügbarkeit und Lieferumfang findest du im Shop. Bei lebenden Pflanzen können Wuchs und Erscheinungsbild abweichen.

[Zum vollständigen Pflanzenbeitrag](#)



Pflegebeitrag



Pflanze im Shop